



Fotos: dpa



Deutsche Interessen für Afrika - Neue Reformpartnerschaft

Wachstum und Verantwortung – unter diesem Motto steht die deutsche G8-Präsidentschaft 2007. Der Afrikanische Kontinent steht ganz oben auf der Agenda. Die Ziele sind hoch gesteckt: die Partnerschaft mit Afrika weiter ausbauen, ein sich selbst tragendes Wirtschaftswachstum, gute Regierungsführung und Reformen vor Ort fördern. Deutschland will Impulse setzen. Doch die Bundesrepublik verfolgt auch eigene Interessen. Wirtschaftlich geht es um Ressourcensicherung. Die Bedrohung durch den islamistischen Terror und die Bürgerkriege Afrikas berühren deutsche Sicherheitsinteressen. Wie viel Sicherheit braucht Entwicklung? Wie viel Entwicklung braucht Sicherheit? Politiker, Unternehmer und Wissenschaftler diskutieren Fragen wie diese mit Ihnen.

Mittwoch, 10. Oktober 2007

Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung | Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin

10.00 Uhr

BEGRÜßUNG

Hermann Gröhe MdB, Vorstandsmitglied Konrad-Adenauer-Stiftung
Hans W. Meier-Ewert, Geschäftsführer Afrika-Verein
Christian Gramsch, Programmdirektor DW-RADIO/DW-WORLD.DE

10.30 Uhr

Vernetzte Sicherheitspolitik

Prof. Samuel Kwasi Adjepong, Vorsitzender Ghana National APRM Governing Council
Dr. Herta Däubler-Gmelin MdB, SPD, Vorsitzende Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe des Bundestages
Dr. Stefan Mair, Forschungsdirektor Stiftung Wissenschaft und Politik
Dr. Ulrich Schlie, Leitung Planungsstab BMVg
Arnold Vaatz MdB, CDU, Stellv. Vorsitzender CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Moderation: Ute Schaeffer, Deutsche Welle

12.00 Uhr

IMBISS

13.00 Uhr

Wirtschaftliche Interessen

Jacques Bimai, Geschäftsführer Sitrafer, Kamerun
Kurt Brüss, Ministerialrat BMWi, Leiter Referat Afrika südlich der Sahara
Claas Daun, Vorstandsvorsitzender Daun & Cie. AG
Hartwig Fischer MdB, CDU, Ausschuss für wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung
Wolfgang Knörle, Divisionsleiter Banknotendruck, Giesecke & Devrient GmbH
Moderation: Ingo Badoreck, Afrika-Verein

15.00 Uhr

Eigenverantwortung und Reformpartnerschaft

Ute Koczy MdB, Bündnis 90/Die Grünen, Ausschuss für wirtschaftl. Zusammenarbeit und Entwicklung
Dr. Christian Ruck MdB, CSU, Entwicklungspol. Sprecher CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Bruno Wenn, KfW Entwicklungsbank, Leiter Bereich Subsahara-Afrika
Moderation: Frank Spengler, Konrad-Adenauer-Stiftung

16.30 Uhr

BUSTRANSFER zur Verleihung des Deutschen Afrika-Preises 2007
Anmeldung zur Teilnahme an der Verleihung ausschließlich über: info@deutsche-afrika-stiftung.de

Die Veranstaltung wird simultan ins Englische und Deutsche übersetzt.

Deutsche Interessen für Afrika - Neue Reformpartnerschaft

Mittwoch, 10. Oktober 2007, 10 Uhr
Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung,
Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin

ANFAHRT

Sie erreichen die Akademie der KAS mit der Buslinie 100, 106, 187 und 200 bis zur Haltestelle „Nordische Botschaften/ Adenauer-Stiftung“

KONTAKT

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Andrea Kolb
Klingelhöferstr. 23
10907 Berlin
T +49.30.26996 - 3289

MEDIENBETREUUNG

Deutsche Welle | DW-RADIO
Ute Schaeffer
T +49.228.429 - 4801



Bitte teilen Sie uns bis zum 02.10.2007 mit, ob Sie kommen werden, und senden Sie diesen Abschnitt per Fax, E-Mail oder Post (Anschrift umseitig) an uns zurück.

ANTWORT

anmeldung-berlin@kas.de
F +49. 30. 26996-3217

KONTAKT

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Andrea Kolb
andrea.kolb@kas.de

Afrika-Verein
Ingo Badoreck
badoreck@afrikaverein.de

Deutsche Welle
Stefanie Duckstein
stefanie.duckstein@dw-world.de

Name: _____

Institution: _____

Ich werde an der Veranstaltung teilnehmen.

Ich kann nicht kommen, aber es kommt: _____